

„Der Luchs – ein Waldgeist kehrt zurück“

Angebot für Schulen und weitere Kinder- und Jugendeinrichtungen



© Kurt F. Domnik | www.pixelio.de

Jahrtausende lebten sie nebeneinander: der Wolf, der Luchs, der Bär und der Mensch. Das ging so lange gut, bis der Mensch die großen Beutegreifer als Schädlinge ansah und sie deshalb innerhalb weniger hundert Jahre in weiten Teilen Mitteleuropas, so auch in Deutschland, ausrottete. Dank einer gewandelten Einstellung des Menschen zu seinen Mitgeschöpfen und den daraus resultierenden juristischen Schritten, kehren seit einigen Jahren zumindest Wölfe und Luchse in ihre ursprüngliche Heimat zurück. Auch Thüringen ist „Wolfserwartungsland“ und Luchse durchstreifen bereits große Reviere im Nordwesten des Bundeslandes. Während Wölfe und Luchse relativ problemlos die Kultur- und Naturlandschaften wiederbesiedeln, müssen wir Menschen erst neu lernen, mit diesen Tierarten zu leben. Dieser Lernprozess wird erschwert, weil viele falsche Vorstellungen, Vorurteile und Missverständnisse die öffentlichen Meinungen zu diesen Tieren prägen.

Der Alternative Bärenpark Worbis möchte mit seinem Luchs-Projekt sachlich und wissenschaftlich korrekt über den Luchs und seine Rückkehr nach Deutschland und Thüringen aufklären. Dazu bietet er Schulen und anderen pädagogischen Einrichtungen entsprechende Programme an: bei Interesse kommt ein Zoologe an die Schule, den Kindergarten oder den Jugendklub, um z. B. im Rahmen einer Unterrichtsstunde, der Hortgestaltung, eines Projekts o. ä. über die Biologie und Lebensweise dieser großen Katzen und vor allem über das Verhältnis des Menschen zu ihr zu berichten. Dabei kommen Bilder und Präparate zum Einsatz. Der Vortrag wird dem Alter und Wissensstand der Kinder und

Jugendlichen angepasst. Eigene Vorstellungen der Pädagogen hinsichtlich des Inhaltes, der Durchführung und der Methodik können im Vorfeld abgesprochen werden.

Da das Projekt „Der Luchs – ein Waldgeist kehrt zurück“ finanziell durch die Förderinitiative Ländliche Entwicklung in Thüringen unterstützt wird, ist dieses Angebot des Bärenparks kostenlos! Interessenten können Kontakt mit dem Bärenpark unter folgender Telefonnummer aufnehmen: 036074 200912!

Alternativer Bärenpark Worbis